

Hermine...

...in Love ??? ha! 8!

Von abgemeldet

Kapitel 1:

Hi ihr, die meine kläglichen Versuche einer Fanfic lest und mir vielleicht sogar ein Kommi schreibt! Dies ist also meine erste Fanfic und ich bitte nicht zu hart zu sein ^^ Leider gehören alle Figuren der vergötterten Autorin J.K.Rowling und ich verdiene mit dieser Fanfic kein Geld! Aber die Handlung gehört mir allein, jawoll!

Treffen mit Freunden

Der Morgen brach an und Hermine Granger wurde von den ersten Sonnenstrahlen, die sich ihren Weg durch den zartgrünen Vorhang ihres Fensters bahnten, sanft aus dem Schlaf geholt. Gähnend richtete sie sich in ihrem riesigen Bett auf. Ihr Zimmer war recht groß und sie hatte direkt nebenan ein Bad, ganz für sich alleine.

Kein Wunder, denn die Grangers wohnten in einem relativ großen Haus mit großem Garten, denn Hermines Eltern waren Zahnärzte und konnten sich dementsprechend auch so etwas leisten.

Langsam kroch sie ans Ende ihres Bettes und streckte eine Hand aus um ihrem Liebling, ihrem Kater Krummbein, der dort seinen Korb samt Kuschedecke hatte, den Hals zu kraulen. Schon nach kurzer Zeit war ein wohliges Schnurren zu hören und Hermine musste unweigerlich über ihren kleinen Liebling Schmunzeln.

Schließlich stand sie auf und tapste, noch in ihrem Schlafshirt bekleidet, die Treppe herunter die in eine Art Salon führte. Durch die nächste Tür erreichte sie dann endlich die Küche und ließ sich erst auf einen Stuhl plumpsen, noch immer leicht verschlafen nach einer Zeitung, die schon seit gestern auf dem Tisch lag.

Schon zum fünften Mal las sie die Zeitung und doch fand sie keinen Artikel, in dem über die Geschehnisse mit Voldemort, der ja letztes Jahr seine Macht wiedererlangte, berichtet wurde. Seufzend erhob sie sich wieder und lief zu einem der großen Schränke die einheitlich, farblich passend in der Küche aufgestellt waren und entnahm ihm eine Packung Cornflakes, sowie eine Schüssel. Drei Minuten später saß sie wieder oben in ihrem Zimmer an ihrem Schreibtisch, löffelte ihre Cornflakes und las nebenbei munter eines der Bücher, die sie sich letzte Woche über den Eulenexpress des Tagespropheten bestellt hatte. Zwei davon hatte sie schon durchgelesen und so wendete sie sich jetzt <Magische Pflanzen von A-Z > zu.

Plötzlich, sie wusste nicht wie lange sie schon las, klopfte es zaghaft an der Türe.

"Komm rein, Mum!", rief Hermine und ihre Mutter trat lächelnd ein und schmatzte ihrer Tochter einen Kuss auf die Wange. "Guten Morgen mein Schatz! Du lernst ja mal wieder...bist du sicher das du es nicht übertreibst?", fragte sie besorgt.

"Das ist schon in Ordnung, es macht mir eben Spaß!", grinste Hermine.

"Herm, ich habe mir überlegt, ob wir nicht einen kleinen Einkaufsbummel nach London unternehmen. Ein paar neue Klamotten und so...", lächelte sie ihre Tochter an. Hermine schaute auf ihre Armbanduhr, die neben ihren nagelneuen PC auf dem Schreibtisch lag: 8.56 Uhr... "Cool, ich muss mich nur schnell anziehen! Ist Dad schon in der Praxis?", fragte sie ihre Mutter, die schon im Türrahmen stand. "Ja, du weißt ja wie er ist..." ,schmunzelte diese und schloß die Tür hinter sich. Hermine kramte schnell in ihrem riesigen Kleiderschrank und nahm einfach das erstbeste was sie in die Finger bekam: Ein weißes Trägertop und eine $\frac{3}{4}$ lange, unten etwas ausgefranste Jeanshose. Schnell verschwand sie im Bad, wo sie zügig duschte und sich schließlich anzog. Schnell packte sie noch ihre Umhängetasche mit allem was sie für lebenswichtig befand: Zauberstab, Muggelgeld, sowie ein paar Galeonen und natürlich Taschentüchern (^).

Unten wartete schon ihre Mutter auf sie und kaum war sie in ihre bequemen Turnschuhe geschlüpft, saßen die beiden auch schon im Auto. In London angekommen klapperten sie sofort die besten Modegeschäfte ab.

Nach fast drei Stunden wollten sie sich eine Erfrischung besorgen. "Wart mal, Mum! Wir sind ganz in der Nähe von der Winkelgasse! Du weißt schon, die mit den Zauberläden. Dort gibt es ein gutes Café."

Und so kehrten sie zusammen mit ihren Einkäufen, die nicht gerade leicht waren in Florean Fortescues Eissalon ein Hermine, die sonst sehr zurückhaltend war, aß gleich drei Portionen.

"Ich glaube das Einkaufen, hat dir ganz gut getan...", schmunzelte ihre Mutter.

Hermine lehnte sich satt und zufrieden, wie sie es lange schon nicht mehr gewesen war zurück. "Wahrscheinlich hast du Recht. Aber jetzt, wo wir schon mal hier sind, können wir doch auch gleich meine Schulsachen kaufen, oder? Schließlich ist dies die letzte Ferienwoche und so schnell kommen wir nicht mehr dazu." "Du hast Recht.", stimmte ihre Mutter ihr zu und stand auf.

„Vielleicht treffe ich ja Harry oder Ron...“, dachte Hermine im Stillen und packte ihre Einkäufe zusammen. Die Sachen für Hogwarts waren schnell gefunden und gerade als sie beschlossen wieder nach Hause zu fahren entdeckte Hermine in der Menschenmenge einen Rotschopf. "Mum, da ist Ron!" Hermine packte ihre Mutter beim Arm und zog sie mit sich. Ron, der sie ebenfalls bemerkt hatte, drängte sich zu ihnen durch begrüßte sie freudig. "Hey, Hermine! Harry wollte auch...da ist er ja!", begeistert winkte Ron Harry zu sich her, der Hermine ebenfalls freudig in die Arme schloß.

Doch plötzlich stockte er, und auch Ron sah auf einmal seltsam drein. (Hermine's Mutter war längst in die Apotheke nebenan verschwunden und begutachtete neugierig die Ware ^^)

"Was ist den los mit euch?", fragte Hermine und plötzlich wurde ihr peinlich bewusst das Harry und Ron sie bisher nie so richtig ohne Schuluniform gesehen hatten. "Du hast dich mächtig verändert!", brachte Ron hervor.

Als sich die beiden wieder gefasst hatten zog Harry seine Freunde, nachdem Hermine ihrer Mutter Bescheid gegeben hatte, direkt zu seinem Lieblingsgeschäft Qualität für Quidditch .

"Oh nein...nicht der schon wieder...", stöhnte Ron und blieb plötzlich stehen. Und als

seine beiden Freunde seinem Blick folgten wussten sie was er meinte...

Ist jetzt schwer zu erraten wer da steht, Ne? *ggg* Fortsetzung kommt bald!!!